



Keine Gewalt gegen Kinder

Wir setzen ein Zeichen!

No Violence against Children

We are making a stand

Нет насилию над детьми

Мы подчеркиваем важность

العنف ضد الأطفال

نحن نترك أثرًا



Zahlen, Rechtsgrundlagen, Definition

Laut polizeilicher Kriminalstatistik versterben in Deutschland jede Woche 3 Kinder infolge von Misshandlungen und 70 Kinder bedürfen nach Misshandlungen medizinischer Hilfe. Hierbei handelt es sich lediglich um die polizeilich bekannt gewordenen Fälle. Seriöse Schätzungen gehen davon aus, dass das Dunkelfeld der Kindesmisshandlung um einiges größer ist und zwischen 200.000 oder sogar noch mehr Kinder jedes Jahr in Deutschland von Gewalt betroffen sind.

Rechtsgrundlage

Eigentlich sollte die körperliche Unversehrtheit von Kindern eine Selbstverständlichkeit sein. So will es auch das Gesetz. Kinder haben seit 2000 in Deutschland das Recht auf eine gewaltfreie Erziehung. So heißt es im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB):

§ 1631 Inhalt und Grenzen der Personensorge

(2) Kinder haben ein Recht auf gewaltfreie Erziehung. Körperliche Bestrafungen, seelische Verletzungen und andere entwürdigende Maßnahmen sind unzulässig.

Definition der Kindesmisshandlung

Als Kindesmisshandlung im weiteren Sinne werden alle Erscheinungsformen von Gewalt gegen Kinder bezeichnet, wie

- **körperliche Misshandlung**
- **körperliche Vernachlässigung**
- **psychische Misshandlung**
(zum Beispiel Überforderung, seelische Grausamkeit)
- **sexueller Missbrauch**

Im medizinischen Alltag kommen am häufigsten die körperliche Misshandlung und die Vernachlässigung vor. Die Diagnose einer psychischen Misshandlung ist erfahrenen Kinder- und Jugendpsychiatern beziehungsweise Psychologen vorbehalten.



Kindesmisshandlung stellt eine Straftat dar.



Körperliche Misshandlung

Bei der körperlichen Misshandlung werden im Allgemeinen zwei große Gruppen unterschieden: das Schütteltrauma und nicht unfallbedingte Verletzungen des kindlichen Körpers.

Schütteltrauma

Das Schütteltrauma betrifft in der Regel Säuglinge innerhalb des ersten Lebensjahres, wobei die meisten jünger als 6 Monate sind. Das Schütteltrauma entsteht durch ein massives Schütteln des Kindes mit Festhalten am Brustkorb oder an den Extremitäten, wodurch es durch das Gewicht des kindlichen Kopfes und die Instabilität der kindlichen Nackenmuskulatur, die den Kopf nicht ausreichend schützen kann, zu einem unkontrollierten Vor- und Zurückschleudern des kindlichen Kopfes kommt. Hierbei treten Zerreißungen der Brückenvenen mit Blutungen zwischen harter und weicher Hirnhaut, diffuse Nervenzellschädigungen im Großhirn und Hirnstamm sowie Einblutungen in die Netzhaut der Augen auf.

In den meisten Fällen weisen Kinder mit einem Schütteltrauma keine äußerlich sichtbaren oder nur sehr minimale Verletzungen auf, sodass im Rettungsdienst bei den betroffenen Kindern aufgrund der eingetrübten oder komatösen Bewusstseinslage häufig der Verdacht auf einen Krampfanfall, eine Hirnhautentzündung oder eine Vergiftung im Vordergrund stehen.

Nicht akzidentelle Verletzungen

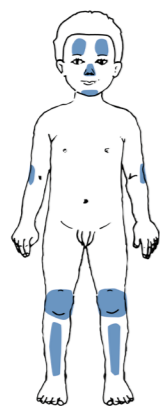
Am häufigsten wird bei der Kindesmisshandlung die Einwirkung stumpfer Gewalt beobachtet wie zum Beispiel Schlagen, Kneifen, Zeren, Quetschen und Verdrehen von Extremitäten. Nicht selten kommt auch die Einwirkung von halbscharfer Gewalt (Bisse durch Erwachsene) oder thermischer Gewalt (Verbrühungen oder Verbrennungen) vor.

Unfall oder Misshandlung?

Bei den Hautverletzungen von Kindern, die schon laufen können, werden in der Rechtsmedizin vier Kriterien zu Rate gezogen, wenn es um die Einordnung geht, ob Verletzungen durch einen Unfall oder eine Misshandlung entstanden sind: **Lokalisation, Formung, Mehrzeitigkeit und Gruppierung.**

Lokalisation

Es gibt viele sturztypische und damit für ein Unfallgeschehen sprechende Lokalisationen, wie Stirn, Nase, Kinn, Ellenbogen; kurzum: Körperstellen, die hervorstehen und die deshalb eben oft betroffen sind, wenn ein Kind hinfällt:



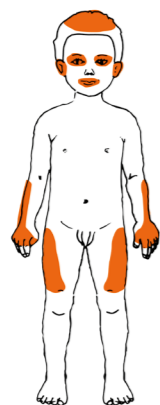
Stirn, Nase, Kinn,
Hinterkopf

Ellenbogen

Handballen, Knöchel



Andere Bereiche wie Augen, Wangen, Ohren, Rücken, Gesäß und Fußsohlen lassen sich nicht mit alltäglichen Unfällen erklären, da es keine sturztypischen Lokalisationen sind:



Oberkopf,
Auge, Wangen,
Mundschleimhaut

Streckseiten der
Unterarme und Hände

Rücken, Gesäß

Fußsohlen



Formung

Geformte Hautunterblutungen wie zum Beispiel parallel verlaufende Striemen im Gesicht oder am Rücken eines Kindes bilden den Gegenstand ab, durch den sie verursacht wurden. Das sind zum Beispiel die Finger einer Hand bei einer kräftigen Ohrfeige (bei Rechtshändern oft Ohrfeige auf die linke Gesichtseite des Kindes) oder ein Gürtel beziehungsweise ein Kabel (Auspeitschen von Rücken oder Gesäß des Kindes).

Solche Verletzungen entstehen eben gerade nicht dadurch, dass das Kind gegen einen Gegenstand gelaufen ist, wie es von den Tätern oft behauptet wird, da hierbei die ausreichende Beschleunigung fehlt. Genau so wenig treten solche geformten Verletzungen auf, wenn das Kind auf einem Gegenstand schläft. Bissverletzungen stellen sich als ovale Hautunterblutungen, teilweise mit Schürfunken, die den Zahnabdrücken entsprechen, dar.

Mehrzeitigkeit und Gruppierung

Das Nebeneinander von unterschiedlich alten Verletzungen sowie die Gruppierung mehrerer Verletzungen sind ebenfalls Hinweise auf eine Misshandlung, da es sich bei körperlicher Misshandlung von Kindern fast ausschließlich um Wiederholungstaten handelt. Insofern sollten Hämatome unterschiedlicher Farbe (und damit unterschiedlichen Alters) sowie unterschiedlich alte Brüche immer den Verdacht auf das Vorliegen einer Misshandlung lenken.

Gruppierte Verletzungen sind zahlreiche dicht beieinander liegende Verletzungen in einer Körperregion, was für eine wiederholte Gewalteinwirkung an ein und derselben Stelle spricht und damit gegen ein Unfallgeschehen (Hinfallen und Aufstehen).

Körperliche Vernachlässigung

Ein deutlich reduziertes Körpergewicht beziehungsweise ein ausgemergelter kindlicher Körper, Zeichen des Flüssigkeitsmangels mit trockenen Schleimhäuten, schrumpeliger Haut und stehenbleibenden Hautfalten sowie deutlich mangelnde Körperpflege mit Windeldermatitis oder Druckstellen an Aufliegepunkten von Säuglingen sind eindeutige Blickdiagnosen in Richtung Vernachlässigung.

Hilfe rund um die Uhr

Thüringer Ambulanz für Kinderschutz (TAKS): 036419 322715

Kinder- und Jugend-Sorgentelefon Thüringen: 0800 008 008 0



Numbers, legal basis, definition

According to police statistics, 3 children die as a result of abuse in Germany every week and 70 children need medical help after incidents of abuse. These are just the cases of which the police have been made aware. Estimates from reputable sources assume that unreported child abuse is much more prevalent, and that 200,000 or more children living in Germany are affected by violence every year.

Legal basis

A child's bodily autonomy should be given. This is also the case from a legal point of view. Since the year 2000, children in Germany have had the right to a non-violent upbringing. The German Civil Code (BGB) says the following:

Section 1631 Contents and limits of care for the person of the child

(2) Children have a right to a non-violent upbringing. Physical punishments, psychological injuries and other degrading measures are forbidden.

The definition of child abuse

Child abuse in the broader sense is defined as all kinds of violence against children, such as

- **physical abuse**
- **physical neglect**
- **psychological abuse**
(e. g. excessive demands, mental cruelty)
- **sexual abuse**

Physical abuse and neglect appear most frequently in general medical practice. The diagnosis of psychological abuse is reserved for experienced child and adolescent psychiatrists or clinical psychologists.



Child abuse is a criminal offence.



Physical abuse

Physical abuse is generally divided into two large groups: Shaken baby syndrome (SBS) and non-accidental injuries to the child's body.

Shaken baby syndrome

SBS usually affects infants within the first year of life, mostly those younger than 6 months. SBS is caused by forcefully shaking the child while holding on to the chest or extremities. The weight of the child's head and the instability of the child's neck muscles, which are unable to adequately protect the head, lead to the child's head being thrown back and forth uncontrollably. This causes tears in the bridging veins with bleeding between the dura mater and pia mater, diffuse nerve cell damage in the cerebrum and brain stem, and bleeding into the retina.

In most cases, children with SBS show no externally visible injuries, or only very minimal ones, so the ambulance service's first concern is seizure, meningitis or poisoning, based on the hazy consciousness or comatose state of the child.

Non-accidental injuries

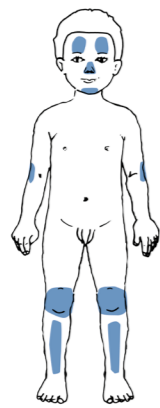
The effects of blunt force trauma, such as beating, pinching, pulling, squeezing and twisting extremities, are most frequently seen in child abuse. Semi-sharp trauma (bites from adults) or thermal violence (scalds or burns) are also not uncommon.

Accident or abuse?

In the case of skin injuries to children who can already walk, forensic medicine uses four criteria to determine whether injuries have been caused by accident or abuse: location, shape, repetition and grouping.

Location

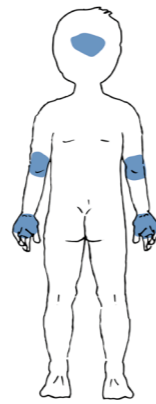
There are many impact sites that are typically hurt in falls, and that therefore indicate an accident, such as the forehead, nose, chin or elbow; in short, body parts which protrude and are therefore often affected when a child takes a fall:



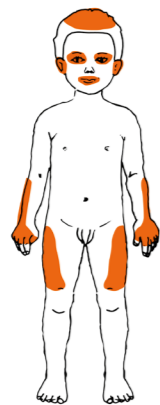
forehead, nose,
chin, back of the head

elbow

heel of the hand,
ankle



Other areas such as the eyes, cheeks, ears, back, buttocks and soles of the feet cannot be explained by common accidents because they are unusual for falls:

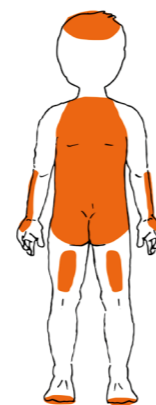


top of the head, eye,
cheeks, oral mucosa

the extensor surface of
the forearms and hands

back, buttocks

soles of the feet



Shape

Shaped subdermal bleeding, such as parallel bruises on a child's face or back, resemble the object that caused them. These might be the fingers of a hand following a strong slap (right-handers often slap the left side of the child's face), or a belt or cable (whipping the child's back or buttocks).

Such injuries absolutely cannot occur because the child has run into an object, as the perpetrators often claim, because this does not provide sufficient acceleration. Neither do injuries shaped like this occur when a child sleeps on an object. Bite marks present as oval shaped bleeding beneath the skin, sometimes with abrasions that correspond to tooth impressions.

Repetition and grouping

The juxtaposition of more and less recent injuries and the grouping of multiple injuries are also indications of abuse; physical abuse of children is almost always repetitive. With this in mind, haematomas of different colours (and therefore different ages) and fractures of different ages should always give rise to a suspicion of abuse.

"Grouped" injuries are numerous injuries situated close by one another in one area of the body, which indicates repeated exposure to violence in one and the same place and therefore against accidents (from falling down and standing up).

Physical neglect

A child with significantly reduced body weight or an emaciated body, signs of fluid deficiency with dry mucous membranes, wrinkled skin and remaining skin folds, as well as a clear lack of body care with nappy rash or pressure sores at infant contact points are clear visual indicators of neglect.

24-hour help

Thuringian Ambulance for Child Protection (TAKS): 036419 322715

Child and Youth Telephone Thuringia: 0800 008 008 0



Цифры, правовые основы, определение

Согласно статистическим данным полиции, в результате жестокого обращения каждую неделю в Германии умирает 3 детей, а после подобных действий 70 детей нуждаются в медицинской помощи. Это только случаи, которые стали известны полиции. Вызывающие доверие исследования свидетельствуют о том, что реальная ситуация куда хуже: детей, страдающих от насилия намного больше, 200 000 и более детей становятся жертвами насилия в Германии каждый год.

Правовая основа

Собственно говоря, физическая неприкосновенность детей является само собой разумеющимся вопросом. Об этом говорит и закон. С 2000 года в Германии дети имеют право на воспитание без применения насилия. Гражданский кодекс гласит:

§ 1631 Смысл и пределы опеки над детьми

(2) Дети имеют право на воспитание без применения насилия. Физические наказания, душевные оскорбления и другие унижающие достоинство действия недопустимы.

Определение жестокого обращения с детьми

Жестокое обращение с детьми в более широком смысле относится ко всем проявлениям насилия в отношении детей, таким как

- физическое насилие
- пренебрежение к физическим потребностям
- психическое насилие (например, чрезмерные требования, психическая жестокость)
- сексуальное насилие

Сотрудники медицинских учреждений чаще всего сталкиваются с физическим насилием и пренебрежением к физическим потребностям. Постановить диагноз «психическое насилие» могут лишь опытные психиатры или психологи, работающие с детьми и подростками.



Жестокое обращение с детьми является уголовным преступлением.



Физическое насилие

Физическое насилие обычно делится на две основные группы: синдром детского сотрясения и не являющаяся не обусловленные несчастным случаем травмы тела ребенка.

Синдром детского сотрясения

От синдрома детского сотрясения обычно страдают младенцы в течение первого года жизни, причем большинство из них младше 6 месяцев. Синдром детского сотрясения возникает в результате грубого встряхивания ребенка с удержанием его за область грудной клетки или конечности, его степень зависит от веса головы ребенка и нестабильности мышц шеи ребенка, которые не могут защитить голову в достаточной степени, когда происходит неконтролируемое качание вперед и назад головы ребенка. При этом происходят разрывы мостиковых вен с кровотечением между твердой и мягкой мозговыми оболочками, диффузное повреждение нервных клеток в головном мозге и стволе головного мозга и кровоизлияние в сетчатку глаз.

В большинстве случаев дети с синдромом детского сотрясения не имеют внешне видимых или же имеют минимальные признаки повреждений, так что при оказании экстренной помощи пострадавшим детям, находящимся в замутненном или коматозном сознании, часто, в первую очередь, предполагают такие диагнозы, как судорожный припадок, менингит или отравление.

Травмы, не являющиеся результатом несчастного случая

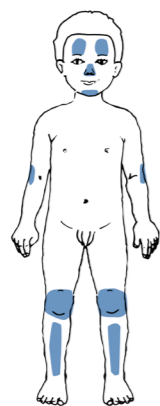
Жестокое обращение с детьми чаще всего связано с воздействием тупой силы: удары, щипание, дергание, сдавливание и скручивание конечностей. Нередко возникает эффект полустрога (укусы взрослых) или термического воздействия (ожоги от горячих предметов или жидкостей).

Несчастный случай или жестокое обращение?

В случае травм кожи детей, которые уже самостоятельно ходят, в судебной медицине используются четыре критерия для классификации травм, вызванных несчастным случаем или жестоким обращением: локализация, формирование, множественность и группирование.

Локализация

Имеется множество мест, травмы которых типичны для несчастных случаев: лоб, нос, подбородок, локти; короче говоря, выступающие части тела, которые часто страдают при падении ребенка:



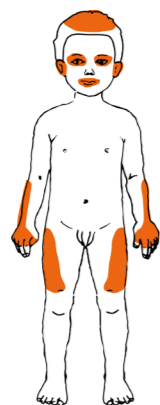
лоб, нос, подбородок,
затылок

локоть

подушечка ладони,
голеностопный сустав



Травмы других областей тела: глаза, щеки, уши, спина, ягодицы и ступни не могут появляться в результате бытовых травм, поскольку они обычно не страдают в результате падения:



верхняя часть головы,
глаз, щека,
слизистая оболочка рта

разгибательные стороны
предплечий и кистей рук

спина, ягодицы

ступни



Формирование

Образовавшиеся кожные кровотечения, такие как параллельные кровоподтеки на лице или спине ребенка, свидетельствуют о контакте с неким соответствующим предметом. Это, например, пальцы руки при сильной пощечине (от правой часто пощечины на левой стороне лица ребенка) или ремень, или веревка (порка спины или ягодиц ребенка).

Подобные травмы не возникают лишь из-за того, что ребенок нечаянно сталкивается с неким объектом, как это часто пытаются объяснить нарушители, так как имеющегося ускорения в таком случае было бы недостаточно для подобной травмы. Аналогично, подобные формы травм не возникают, когда ребенок спит поверх такого объекта. Травмы в виде укуса представляют собой зону с кровоподтеками овальной формы, иногда со ссадинами, которые соответствуют отпечаткам зубов.

Множественность и группирование

Расположение рядом различных старых травм, а также группирование большего количества травм также свидетельствуют о жестоким обращении, поскольку жестокое обращение, как правило, означает повторяющиеся действия. В этом плане, наличие гематом различного цвета (и, следовательно, разного времени появления), а также переломов разного времени появления всегда является основанием для подозрения в жестоким обращении.

Сгруппированные травмы – это многочисленные, расположенные близко одна от другой травмы в одной области тела, что свидетельствует о повторяющихся актах насилия с приложением силы к одному и тому же месту и тем самым свидетельствует против несчастного случая (падение и вставание).

Пренебрежение к физическим потребностям

Заметно сниженный вес тела или истощенное тело ребенка, признаки нехватки жидкости с сухими слизистыми оболочками, морщинистая кожа и постоянные складки на коже, а также очевидное отсутствие ухода за телом с подгузниковым дерматитом или же вмятины на коже в местах, на которые опирается тело ребенка – это четкие внешние признаки в направлении пренебрежения к физическим потребностям.

Круглосуточная помощь

Thüringer Ambulanz für Kinderschutz – TAKS: 036419 322715
(Тюрингская амбулатория по защите детей)

Kinder- und Jugend-Sorgentelefon Thüringen: 0800 008 008 0
(Тюрингская горячая линия по делам детей и молодежи)



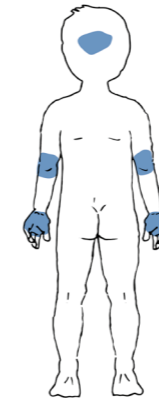


حادث أم سوء معاملة؟

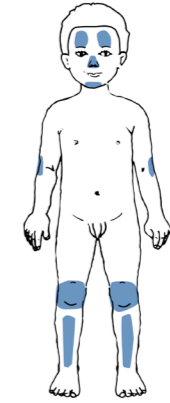
في حالة الإصابات الجسدية للأطفال القادرين بالفعل على المشي، يعتمد الطب الشرعي على أربعة معايير لتحديد ما إذا كانت الإصابات ناجمة عن حادث أم سوء معاملة: التموضع والتطابق والتعددية والتجمع.

الموضع

1: هناك العديد من وضعيات السقوط الشائعة عند الأطفال، مثل الجبهة والأنف والذقن والمرفقين؛ وباختصار: أجزاء الجسم البارزة والتي قد تتأثر في كثير من الأحيان عند سقوط الطفل.



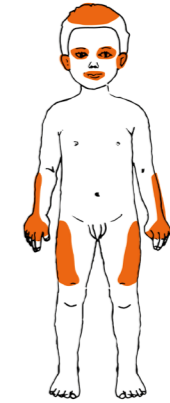
الجبهة
الأنف
الذقن
مؤخرة الرأس
المرفقان
راحة اليد
الكاحل



2: هناك مناطق أخرى مثل العينان والوجنتان والأذنان والظهر والأرداف وباطن القدمين، لا يمكن تفسيرها بحوادث الحياة اليومية، حيث أنها ليست مواقع سقوط رائعة:



أعلى الرأس
العين
الوجنتان
الغشاء المخاطي للفم
توسع جانبي الساعدين واليدين
الظهر
الأرداف
باطن القدمين



المطابقة

شكل تراكبات الدم، مثل خطوط متوازية على وجه الطفل أو ظهره، تُصور الكائن الذي تسبب في حدوث ذلك. فقد تكون على سبيل المثال، أصابع يد ناجمة عن صفة قوية (في كثير من الأحيان يصفع المستخدمون ليدهم اليمنى على الجانب الأيسر من وجه الطفل) أو حزام أو سلك معدني (على جلد الظهر أو أرداف الطفل). ومثل هذه الإصابات لا تنجم عن كون الطفل قد ركض مسرعاً باتجاه شيء ما، كما يدعي الفاعلون في كثير من الأحيان، لأن هذا يفتقر إلى التسارع الكافي. وبالمثل، لا يحدث مثل هذا الشكل من الإصابات عندما ينام الطفل على شيء ما. وتظهر إصابات العض على شكل تجمعات دم بيضاوية، وتكون مصحوبة أحياناً بجروح تتطابق مع علامات الأسنان.

التعددية والتجمع

أن التجاور بين مختلف الإصابات القديمة والحديثة بالإضافة إلى تجمع الإصابات المتعددة هي أيضاً مؤشرات على سوء المعاملة، التي يتسبب بها الاعتداء الجسدي المتكرر على الأطفال على نحو شبه كامل. وفي هذا الصدد، يجب أن تؤدي الكتل الدموية بمختلف ألوانها (وبالتالي لدى مختلف الأعمار) وكذلك الكسور لدى مختلف الأعمار، دائماً إلى الاشتباه في وجود سوء المعاملة. الإصابات المجمعة هي إصابات عديدة ومتقاربة في منطقة واحدة من الجسم، مما يشير إلى أعمال عنف متكررة في نفس المكان، وبالتالي يتنافى مع كونها حادثاً (سقوط ونهوض).

الإهمال الجسدي

نقص وزن الجسم بشكل ملحوظ أو ملاحظة أن جسم الطفل يصبح هزيلًا، وعلامات نقص السوائل والأغشية المخاطية الجافة، والجلد المتجعد وتجاعيد الجلد الدائمة، وكذلك الافتقار الواضح للعناية بالجسم مع التهاب منطقة الحفاض أو كدمات في نقاط الراحة للرضع، جميعها تشخيصات بصرية واضحة بوجود إهمال.

نقدم المساعدة على مدار الساعة.

خدمة الطوارئ لحماية الأطفال
036419 322715

خدمة طوارئ تورنغن للأطفال والفتيات
0800 008 0080



الأرقام والأسس القانونية والتعريف

وفقًا لإحصائيات الشرطة لرصد الجرائم في ألمانيا، يموت في ألمانيا 3 أطفال أسبوعيًا بسبب العنف المنزلي، بينما يحتاج 70 طفلًا آخرون إلى المساعدة الطبية بسبب التعرض للعنف المنزلي أيضًا. وهذه ليست سوى الحالات التي أبلغت بها الشرطة. كما تشير التقديرات الجديدة إلى أن حالات الاعتداء على الأطفال أكبر من ذلك بكثير، وأن ما بين 200000 طفل أو أكثر يتضررون من العنف في ألمانيا كل عام.

الأساس القانوني

في الواقع، يجب أن تكون السلامة الجسدية للأطفال أمرًا طبيعيًا. وهذا منصوص في القانون. فللأطفال الحق في التعليم بعيداً عن العنف بألمانيا منذ عام 2000. وكما جاء في القانون المدني الألماني (BGB):

المادة 1631 المحتوي ومدى حدود الاهتمام الشخصي:

(2) للأطفال الحق في التعليم بعيداً عن وسائل العنف. وتحظر العقوبات البدنية والأضرار النفسية وغيرها من التدابير المهينة.

يعتبر الاعتداء على الأطفال جريمة جنائية.

ما هو تفسير الاعتداء على الأطفال؟ يشير تعريف (الاعتداء على الأطفال) بمعنى أوسع إلى جميع مظاهر العنف ضد الأطفال، مثل:

- الاعتداء الجسدي،
- الإهمال الجسدي،
- الاعتداء النفسي (مثل المطالب المفرطة والقسوة النفسية) و
- الاعتداء الجنسي.

ويعد الاعتداء والإهمال الجسدي هما أكثر الأعراض المنتشرة شيوعًا. كما يتم حجز الطفل المُشخَّص بالاعتداء النفسي لدى ذوي الخبرة من الأطباء النفسيين المختصين بالأطفال والمراهقين أو علماء النفس.



يعتبر الاعتداء على الأطفال جريمة جنائية.



الاعتداء الجسدي

ينقسم الاعتداء الجسدي بشكل عام إلى مجموعتين رئيسيتين: متلازمة هز الرضيع والإصابات (غير العرضية) لجسم الطفل.

متلازمة هز الرضيع

تصيب متلازمة هز الرضيع عادة الرضع خلال عامهم الأول، حيث أن معظمهم تقل أعمارهم عن 6 أشهر. تحدث متلازمة هز الرضيع نتيجة لهز الطفل بعنف مع الإمساك بالصدر أو الأطراف، مما يؤدي إلى انزلاق رأس الطفل إلى الأمام والخلف بصورة غير منضبطة، وذلك بسبب وزن رأس الطفل وعدم استقرار عضلات رقبته، والتي لا يمكن أن توفر حماية كافية للرأس. وهذا يؤدي إلى تمزقات في الأوردة الدموية مع نزيف بين السحايا الصلبة والناعمة، وتلف الخلايا العصبية في الدماغ وجذع الدماغ وكذلك النزيف في شبكية العين.

وفي معظم الحالات، لا يعاني الأطفال المصابون بمتلازمة هز الرضيع من أعراض أو إصابات مرئية خارجية أو حتى خفيفة، لذلك فإن الأطفال المصابين بفقدان الوعي أو الغيبوبة، غالبًا ما تشبه خدمة الإنقاذ بتعرضهم لنوبات الصرع والتهاب السحايا أو التسمم.

الإصابات غير العرضية

تعد الأكثر شيوعًا بين حالات الاعتداء على الأطفال؛ بحيث تلاحظ آثار العنف الحاد، على سبيل المثال الضرب اوالقرص والسحب والدعس ولوي الأطراف. وقد تحدث آثار للعنف شبه الحاد (قرصات البالغين) أو العنف الحراري (الحرق).

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung und Genehmigung zur Veröffentlichung bei Prof. Dr. Michael Tsokos (Copyright) und der GESOBAU AG.

We thank Prof. Dr. Michael Tsokos (Copyright) and GESOBAU AG for their kind support and permission to publish.

Благодарим за любезную поддержку и одобрение публикации профессора ДМН Микаэля Цокоса (авторское право) и компанию GESOBAU AG.

نود أن نشكر البروفيسور الدكتور مايكل تسوكوس (حقوق الطبع والنشر) و GESOBAU AG على الدعم الودي والموافقة على النشر.

jenawohnen GmbH

Löbdergraben 19, 07743 Jena
Telefon (03641) 884-0, Fax (03641) 884-215
E-Mail post@jenawohnen.de

www.jenawohnen.de

Impressum

Herausgeber: jenawohnen GmbH, Löbdergraben 19, 07743 Jena,
mit freundlicher Genehmigung von Prof. Dr. Michael Tsokos © und der GESOBAU AG
V.i.S.d.P.: Gunnar Poschmann
Fotos: iStockphoto
Layout und Satz: Leichsenring Design GmbH
Druck: 500 Exemplare
Stand: 1. Auflage, Februar 2020